

Fördertipp Nr. 12 - 2020

Die Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis informiert:

- 1. Förderprogramm "gib Laut!" (Frist: 15.12.20)**
 - 2. Stiftung RTL – Wir helfen Kindern e.V. (Frist: 31.12.20)**
 - 3. Preis der Digitalen Woche (Frist: 31.12.20)**
 - 4. Der Deutsche Kinder- und Jugendpreis (Frist: 15.01.21)**
 - 5. Gesichter für ein gesundes Miteinander (Frist: 15.01.21)**
 - 6. Wettbewerb „Die Gelbe Hand“ (Frist: 15.01.21)**
 - 7. Bundesprogramm "Jugend erinnert" - "Aufarbeitung des SED-Unrechts" (Frist: 15.02.21)**
 - 8. Förderfonds Chancengerechtigkeit der Stiftung Bildung (Frist: laufend)**
- Kurztipp: Online-Seminar zum Sponsoring und Fundraising Radio**

1. Förderprogramm "gib Laut!" (Frist: 15.12.20)

Das Förderprogramm "gib Laut!" möchte junge Musiker*innen und Pädagog*innen bis 30 Jahre dazu anregen, neue kreative Formate und Ideen zu entwickeln, die sich mit den Herausforderungen, die durch die Corona-Pandemie entstanden sind, auseinander setzen. Insgesamt werden drei Förderpreise in Höhe von jeweils 500 Euro vergeben.

Gefördert werden in Präsentation oder Inhalt innovative Digitalformate für Musik- und Kulturkommunikation und/oder Kulturvermittlung in den Bereichen klassische Musik, Jazz, Rock/Pop, Musiktherapie, Instrumentalpädagogik oder Elementare Musikpädagogik mit hohem künstlerischem oder pädagogischem Anspruch.

Eine Fachjury entscheidet über die Vergabe der Förderpreise. Auswahlkriterien sind neben der künstlerischen Qualität der Bewerbung insbesondere der innovative Charakter des eingesendeten Materials oder Konzeptes und dessen Bezug zum Thema "Digitalisierung".

Das Förderprogramm "gib Laut!" ist eine Kooperation zwischen "Initiative Kultur DIGITAL" gemeinsam mit dem Musikalischen Kompetenzzentrum Sachsen-Anhalt und dem Verein Aktion Musik.

Weitere Informationen: <http://www.initiative-kultur-digital.de/foerderung/>

2. Stiftung RTL – Wir helfen Kindern e.V. (Frist: 31.12.20)

Die "Stiftung RTL - Wir helfen Kindern e. V." unterstützt mit den gesammelten Spenden hilfsbedürftige und benachteiligte Kinder und Jugendliche in Deutschland und der ganzen Welt. Ziel ist es, die Lebensperspektiven von Kindern nachhaltig zu verbessern und ihnen die Chance auf eine bessere Zukunft zu geben. Jedes Kind soll Zugang zu Bildung und ausreichender medizinischer Versorgung bekommen, sich seinen Fähigkeiten entsprechend frei entwickeln können sowie in Notfall- und Katastrophensituationen lebensrettende Unterstützung erhalten.

Weitere Informationen: <https://wirhelfenkindern.rtl.de/informieren/ueber-die-stiftung/antraege-und-downloads>

3. Preis der Digitalen Woche (Frist: 31.12.20)

Mit dem Preis der Digitalen Woche 2020 prämiiert Deutschland sicher im Netz (DsiN) ehrenamtlich engagierte Initiativen, die sich digital neu aufstellen oder anderen dabei helfen. Ausgezeichnet werden laufende Vorhaben und Projekte: Es geht um kreative Ideen beim digitalen Umsetzen des Engagements sowie um das Vermitteln von Digitalkompetenzen an Engagierte. Gefragt sind die Bewerbungen junger Initiativen, die z.B. derzeit im Zuge der Corona-Beschränkungen durch digitale Kreativität entstehen.

In der laufenden Ausschreibung sind ausschließlich lose Zusammenschlüsse und Initiativen ohne Rechtsform zugelassen.

Den Gewinnern des Preises winken 10.000 Euro.

Weitere Informationen: <https://bit.ly/3mB2N1P>

4. Der Deutsche Kinder- und Jugendpreis des Deutschen Kinderhilfswerks (Frist: 15.01.21)

Der Deutsche Kinder- und Jugendpreis zeichnet jährlich Projekte aus, die sich in beispielhafter Weise im Sinne der UN-Kinderrechtskonvention für die Umsetzung der Kinderrechte einsetzen. Hierbei ist der Aspekt der umfangreichen Beteiligung der Kinder und Jugendlichen bei der Planung und Durchführung der Projekte zentrales Kriterium für die Auswahl der Nominierten.

Der Preis wird in den Kategorien Politisches Engagement, Solidarisches Miteinander und Kinder- und Jugendkultur an herausragende Projekte vergeben.

Die Gewinnerprojekte werden mit insgesamt 30.000 Euro geehrt.

Weitere Informationen: <https://www.dkhw.de/aktionen/deutscher-kinder-und-jugendpreis/>

5. Gesichter für ein gesundes Miteinander (Frist: 15.01.21)

Sachsen-Anhalts Landtagspräsidentin Gabriele Brakebusch und die DAK-Gesundheit starten den neuen Wettbewerb "Gesichter für ein gesundes Miteinander". Gesucht werden erstmals Einzelpersonen oder Gruppen, die sich in besonderer Weise für ein gesundes Miteinander in Sachsen-Anhalt engagieren. Ausgezeichnet werden Initiativen in den drei Kategorien Gesellschaft, Digitalisierung und Gesundheitsvorsorge.

- Die erste Kategorie "Gesichter für eine gesunde Gesellschaft", wendet sich an Menschen, die sich beispielsweise für ihre Nachbarschaft oder gegen Mobbing einsetzen und so zeigen, wie ein gesundes Miteinander mit mehr Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft gelingen kann.
- In der zweiten Kategorie "Gesichter für ein gesundes Netz" dreht sich alles um einen besseren Umgang mit digitalen Medien. Was verbindet Menschen, wenn sie im Internet unterwegs sind? Wie finden sie Abstand und Entspannung? Gesucht sind Einzelpersonen oder Gruppen, die sich für ein gesundes Miteinander im Internet engagieren.

- Mit "Gesichter für ein gesundes Leben" werden in der dritten Wettbewerbskategorie Menschen angesprochen, die neue Ideen zum Gesundbleiben entwickeln – etwa für alkoholfreie Afterwork-Partys, Yoga-Treffen für Senioren oder gesundes Kochen für Kinder. Alles, was der körperlichen oder seelischen Fitness dient, ist möglich.

Wer mit seinem Projekt mitmachen und Gesicht zeigen will, kann sich in einer oder in mehreren Kategorien online bewerben.

Die Preisgelder liegen zwischen 300 und 1000 Euro.

Weitere Informationen: www.dak.de/gesichter

6. Wettbewerb „Die Gelbe Hand“ (Frist: 15.01.21)

Noch bis zum 15. Januar 2021 können sich Auszubildende, Berufsschüler*innen und junge Gewerkschafter*innen am Wettbewerb „Die Gelbe Hand“ beteiligen. Gesucht werden Beiträge, die ein kreatives Zeichen gegen Rassismus, Rechtsextremismus, Diskriminierung und für ein solidarisches Miteinander sowie Demokratie setzen. Die Beiträge können von 2019 oder 2020 sein. Bei der Wahl der Form des Beitrags sind die Teilnehmer*innen vollkommen frei.

Die besten Beiträge werden bei der Preisverleihung am 19. März 2021 prämiert.

Die Preisgelder liegen zwischen 500 und 1000 Euro.

Weitere Informationen: <https://www.gelbehand.de/setz-ein-zeichen/wettbewerb-aktuell/>

7. Bundesprogramm "Jugend erinnert" - "Aufarbeitung des SED-Unrechts" (Frist: 15.02.21)

Ziel des Bundesprogramms "Jugend erinnert" ist es, junge Menschen zwischen 12 und 27 Jahren durch außerschulische Bildung dazu anzuregen, sich mit der SED-Diktatur und ihren Folgen auseinanderzusetzen.

Neben der Vermittlung historischen Wissens geht es insbesondere darum, das Demokratieverständnis der Zielgruppe zu stärken. Zu diesem Zweck sollen Aufarbeitungseinrichtungen wie Gedenkstätten, Museen oder Wissenschaftsorganisationen stärker mit Trägern der Bildungs-, Jugend- und Kulturarbeit sowie Jugendorganisationen zusammenarbeiten.

Gegenstand der Förderung können Kooperationen zwischen Aufarbeitungseinrichtungen und Trägern der Bildungs-, Jugend- und Kulturarbeit oder Jugendorganisationen sein. Auch Projekte, die besonders moderne, digitale, multimediale und audiovisuelle Vermittlungsformate einschließlich der neuen sozialen Medien für junge Menschen entwickeln, können gefördert werden. Die Projektvorhaben müssen in der Art der Kooperation, der Nutzung neuer Methoden oder durch die überregionale Anwendbarkeit ihrer konzeptionellen Ansätze gesamtstaatliche Wirkung entfalten.

Antragsberechtigt sind gemeinnützige juristische Personen mit Sitz in Deutschland, die sich in mindestens einem Arbeitsschwerpunkt mit Geschichte und Folgen der SED-Diktatur befassen.

Gefördert werden Kooperationen oder Projekte bis maximal Ende 2023 mit 40.000 bis maximal 200.000 Euro.

Weitere Informationen: <https://www.bundesstiftung-aufarbeitung.de/de/foerderung/foerderprogramme/jugend-erinnert>

8. Förderfonds Chancengerechtigkeit der Stiftung Bildung (Frist: laufend)

Die Stiftung Bildung fördert zusammen mit der Schäkel Stiftung Projekte, die sich mit dem Thema "Chancengerechtigkeit", besonders in Bezug auf den Bildungszugang von Kindern und Jugendlichen, beschäftigen. Die Höhe der Förderung liegt bei bis zu 5.000 Euro. Die Bewerbungen werden ständig entgegengenommen.

Mit dem Förderfonds "Chancengerechtigkeit" sollen ehrenamtlich Engagierte, Erzieher*innen, Lehrkräfte, Kinder, Eltern, Jugendliche und allen Aktiven unterstützt werden, um das Potenzial von Kindergärten und Schulen auszuschöpfen und alle Kinder und Jugendlichen bestmöglich individuell auf ihrem Lebensweg zu begleiten.

Die Projekte können in drei Themenbereichen stattfinden: "Körperbewusstsein ist Selbstbewusstsein", "Meine Welt, meine Ideen, mein Lebensweg" und "Chancengerechtigkeit in der Ausbildung".

Weitere Informationen: www.stiftungbildung.com

KurzTipps des Monats:

Online-Seminar: Sponsoring von gemeinnützigen Organisationen

Die Freiwilligen-Agentur bietet am 14.12.20 ein Online-Seminar zum Sponsoring an. Viele Vereine und gemeinnützige Organisationen suchen für die Unterstützung und Umsetzung ihrer Arbeit Spender*innen und Sponsor*innen. In unserem Online-Seminar erhalten Sie einen Überblick in die Grundlagen des Sponsorings, welche Pflichten, Rahmenbedingungen und ethischen Fragen von Bedeutung sind und welche Dienstleistungen Sie für Ihre Sponsoren anbieten könnten (oder besser nicht sollten).

14. Dezember 2020, 16.15 – 18.00 Uhr

<https://www.freiwilligen-agentur.de/veranstaltung/online-seminar-sponsoring-von-gemeinnuetzigen-organisationen/>

Fundraising Radio

Wer hätte das gedacht? Es gibt auch ein Fundraising Radio! Genau genommen ist es eine Seite mit über 100 Podcasts rund um das Thema Fundraising. Zu hören sind Fundraiser*innen, die locker über aktuelle Themen plaudern oder Gäste interviewen. Als Beispiel sei hier eine Folge zum Thema Spendenbriefe empfohlen:

<https://www.fundraising-radio.de/fr107-erklaer-mir-mailings/>

**Wir haben
eine Idee!**

Die Freiwilligen-Agentur
Halle-Saalkreis bietet Projekt- und Fundraising-
beratung für freie Träger der Jugendhilfe und
Jugendinitiativen zur Entwicklung von (Ehren-
amts-) Projekten an.

Die Ziele der Beratung sind:

- Unterstützung bei der Projektentwicklung
- Aktivierung bürgerschaftlichen Engagements sowie
- Unterstützung bei der Einwerbung notwendiger Ressourcen.

Die **Angebote der Projekt- und Fundraisingberatung:**

1. Recherche und Information zu aktuelle Förderprogrammen und Ausschreibungen
2. Fördermittelübersicht
3. monatlicher Fördertipp
4. Fortbildungsangebote (z. B. Projektentwicklung, Finanzierung von Projekten)
5. Individuelle Projekt- und Fundraisingberatung
6. Materialien für die Praxis

Individuelle Projektberatung:

Sie haben eine Projektidee und wollen ein gemeinnütziges Projekt entwickeln und umsetzen? Sie suchen für Ihr Projekt nach Partnern und Unterstützungsmöglichkeiten? Unsere Projektberatung unterstützt Ihre Entwicklungsarbeit im Rahmen eines einstündigen Vorgesprächs sowie weiteren Beratungsterminen zum Projektkonzept, zur Kostenplanung und zu geeigneten Fundraising-Methoden.

Projekt- und Fundraisingberatung:

Wir beraten Vereine, Jugendinitiativen und freie Bürgerprojekte.

Sie sind interessiert? Dann vereinbaren Sie mit uns einen persönlichen Beratungstermin.

Kontaktdaten:

Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V.

Karen Leonhardt

Leipziger Straße 37, 06108 Halle (Saale)

Tel.: 0345-470 13 55/ Fax: 0345-470 13 56

Email: karen.leonhardt@freiwilligen-agentur.de

Internet: <https://kurzelinks.de/fwahalle-fundraisingberatung>

Die Fundraisingberatung wird gefördert durch die Stadt Halle.